

Erfolgsgeschichte I:

Barrierefrei in Berlin – ein deutsches Architekturbüro profitiert von der Mitarbeit einer französischen Städteplanerin

Signe Stein ist Architektin mit Schwerpunkt barrierefreie Architektur und Gestaltung. Sie hat sich auf Beratung und Weiterbildung spezialisiert und arbeitet unter anderem als Sachverständige sowie als Dozentin für Barrierefreiheit in der Stadt- und Gebäudeplanung. Seit 2008 leitet sie das Beratungsbüro frei | raum | planen in Berlin, als sich im Mai 2010 plötzlich Hélène Moreau, eine junge Städteplanerin aus Frankreich, bei ihr meldete und ihre Dienste anbot. Sie war gerade dabei, ihr eigenes Unternehmen im Bereich „barrierefreies Bauen“ in Frankreich zu gründen und wollte vorher Praxiserfahrung in einem bestehenden Planungsbüro sammeln. Für die Firma frei | raum | planen boten sich damit interessante neue Entwicklungsperspektiven. Signe Stein erhoffte sich die Erweiterung ihres Know-hows durch den Erfahrungsaustausch mit einer französischen Kollegin und die Möglichkeit, über die französische Mitarbeiterin neue Kunden in Frankreich zu gewinnen.

Mit Hilfe des Centrums für Innovation und Technologie GmbH in Forst (Lausitz) waren die Bedingungen für einen Arbeitsaufenthalt im Rahmen des Programms Erasmus für Jungunternehmer schnell geklärt und Hélène Moreau konnte bereits im Juli 2010 mit ihrem sechsmonatigen Einsatz bei frei | raum | planen beginnen. Dort arbeitete sie an Angeboten im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen, organisierte Seminare und Workshops, führte Analysen und Recherchen durch und übersetzte die Firmenwebsite ins Französische, um französischsprachige Kunden anzuziehen. Außerdem begründete sie Kontakte mit einem französischen Unternehmen, das ein innovatives Produkt für Blinde und Sehbehinderte entwickelt hat. Dabei kam dem Büro von Signe Stein zu Gute, dass Hélène Moreau fließend Deutsch sprach und Deutschland bereits von Auslandssemestern und Praktika in deutschen Behörden kannte. Nach Ablauf des sechsmonatigen Stipendiums arbeitete Hélène Moreau auf partnerschaftlicher Basis bei frei | raum | planen weiter, bis sie von einem Berliner Unternehmen abgeworben wurde und sich entschloss, ihre berufliche Karriere in Deutschland fortzusetzen.

Der Austausch war für beide Seiten gewinnbringend und eine gute Erfahrung. Im Anschluss an den Arbeitsaufenthalt von Hélène Moreau trug Signe Stein ihre Firma in die Datenbank für Gastunternehmen bei Erasmus für junge Unternehmer ein und hofft nun auf weitere motivierte Jungunternehmer, mit denen sie ihre Kenntnisse und Erfahrungen teilen kann.

Junger Unternehmer: Hélène Moreau, Städteplanerin aus Frankreich

Erfahrener Unternehmer: Signe Stein, Architekturbüro frei | raum | planen, Berlin

Auslandsaufenthalt: 6 Monate im zweiten Halbjahr 2010

EU-Förderung: Stipendium für die Reise- und Aufenthaltskosten. Der Pauschalbetrag für Deutschland liegt aktuell bei 830 € im Monat.

Internet: www.erasmus-entrepreneurs.eu